

Stillwater Critical Minerals informiert über Anträge auf US-Bundesmittel

13.01.2025 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 13. Januar 2025 - [Stillwater Critical Minerals Corp.](#) (TSX.V: PGE; OTCQB: PGEZF; FWB: JOG) (das Unternehmen oder Stillwater) freut sich, einen Überblick über seine laufenden Anträge auf zusätzliche Finanzmittel der US-Regierung zu geben, die sein Potenzial unterstreichen, eine entscheidende Rolle bei der Stärkung der Lieferketten kritischer Mineralien im Inland zu spielen.

Angesichts der zunehmenden geopolitischen Risiken für die globalen Lieferketten kritischer Mineralien hat die US-Regierung ihr Mandat zum Aufbau inländischer Lieferketten stetig erweitert. Priorität wurde der Sicherung der US-Lagerbestände und Verarbeitungskapazitäten für 50 kritische Mineralien (<https://www.usgs.gov/news/national-news-release/us-geological-survey-releases-2022-list-critical-minerals>) eingeräumt, die als wesentlich für die Wirtschaft und Sicherheit der USA eingestuft wurden und derzeit hauptsächlich aus anderen Ländern bezogen werden. Jüngste staatliche Initiativen, einschließlich der Einrichtung des Strategic and Critical Materials Board of Directors (<https://www.defense.gov/News/Releases/Release/Article/4022309/dod-establishes-strategic-and-critical-materials-board>) durch das Verteidigungsministerium (Department of Defense, DoD), zeigen ein parteiübergreifendes Engagement für die Beseitigung von Schwachstellen in der Lieferkette für die gelisteten Materialien.

Stillwater ist einzigartig positioniert, um mit einem erstklassigen Bestand kritischer Mineralien im ehemals produktiven Stillwater Complex in Montana einen bedeutenden Beitrag zur Versorgung der USA zu leisten. Das Vorzeigeprojekt Stillwater West des Unternehmens im südlichen Zentrum von Montana grenzt unmittelbar an den aktiven Bergbau- und Verarbeitungskomplex von [Sibanye-Stillwater](#) (Sibanye). Der Abbau und die Verarbeitung kritischer Mineralien im Stillwater District geht auf die 1880er Jahre zurück und umfasst die Produktion von Chrom in den 1940er und 1950er Jahren, teilweise mit staatlichen Subventionen. Derzeit ist Sibanye neben Russland und Südafrika der größte globale Produzent von Metallen der Platingruppe. Die Bedeutung des Projekts Stillwater West wird auch dadurch verdeutlicht, dass es neun Metalle beherbergt, die in den USA als kritisch eingestuft werden, darunter die größte Nickelressource in einer aktiven US-Bergbaurechtsordnung, sowie beträchtliche Vorräte an Kupfer, Kobalt, Palladium, Platin, Rhodium und Chrom sowie noch nicht quantifizierte Mengen an Ruthenium und Iridium. Stillwater West wird von dem Unternehmen als zentraler Bestandteil der Strategie angesehen, die Versorgung mit kritischen Mineralien in den USA zu sichern und die Abhängigkeit von ausländischen Importen dieser Metalle zu reduzieren.

In den USA beispielsweise gibt es derzeit nur eine einzige Nickelmine, die Mine Eagle in Michigan. Die Mine Eagle produziert nur einen kleinen Teil des nationalen Nickelverbrauchs und verschifft das Konzentrat weltweit, da es in den USA keine Nickelverarbeitung gibt, was die dringende Notwendigkeit unterstreicht, inländische Nickelquellen und -verarbeitungskapazitäten zu entwickeln. Diese Herausforderung gilt auch für die acht anderen kritischen Mineralien, die in Stillwater West vorkommen. Dies unterstreicht die Notwendigkeit, das Projekt zur Produktion voranzutreiben, um die wachsende Nachfrage nach Mineralien zu befriedigen, die sowohl für die Energiewende als auch für die nationale Sicherheit wichtig sind.

Finanzierungsanträge auf Bundesebene und Engagement in der Branche

Im Jahr 2024 hat das Unternehmen eine Reihe wichtiger Meilensteine erreicht, um sich für zusätzliche Finanzierungsmöglichkeiten zu positionieren und die Ausrichtung des Unternehmens auf die Prioritäten des Bundes weiter zu unterstreichen:

- Einreichung eines umfassenden White Paper mit dem Titel Expansion of the U.S. Critical Minerals Supply Chain for Nickel, Kobalt, Platin Group Elements, Copper and Chrom.

- Antrag auf Finanzierung im Rahmen des Open Announcement 24-01 (<https://www.dibconsortium.org/oa-24-01/>) des Defense Industrial Base Consortium (DIBC), das sich auf die Förderung der heimischen Produktion kritischer Mineralien konzentriert. Das Verteidigungsministerium hat dieses Open Announcement through the Defense Industrial Base Consortium Other Transaction Authority (<https://www.defense.gov/News/Releases/Release/Article/3774005/dod-releases-open-announcement-through-other-tr>) veröffentlicht, die unaufgefordert eingereichte White Papers angenommen hat, die im Rahmen von Title III des Defense Production Act (DPA) und für die Finanzierung mittels Industrial Base Analysis and

Sustainment in Frage kommen. Im November 2024 wurde das Unternehmen vom DIBC darüber in Kenntnis gesetzt, dass sich der Antrag in der Prüfphase befindet.

- In den letzten vier Jahren hat das DoD gemäß DPA Title III mehr als 870 Millionen US\$ investiert, um die Versorgung Nordamerikas mit kritischen Mineralien zu stärken. Title III stammt aus dem Jahr 1950 und ist unabhängig von zusätzlichen Anreizen für die inländische Produktion im Inflationsbekämpfungsgesetz (Inflation Reduction Act).

- Die Arbeit als Branchenpartner des Lawrence Berkeley National Laboratory wurde nach Gewährung von 2 Millionen US\$ an Finanzmitteln des US-Energieministeriums über das Advanced Research Projects Agency Program (ARPA-E) eingeleitet. Der Zuschuss ist zusätzlich zu einem früheren Zuschuss im Rahmen des ARPA-E, der in Zusammenarbeit mit der Cornell University gewährt wurde und sich insgesamt auf 2,75 Millionen US\$ beläuft (siehe Pressemitteilungen vom 15. August 2024 und 14. Februar 2023).

- Fortgesetzte Zusammenarbeit mit dem U.S. Geological Survey, der den magmatischen Stillwater Complex seit Jahrzehnten aufgrund seines kritischen Mineralpotenzials als einen der weltweit größten geschichteten ultramafischen Komplexe untersucht.

- Sicherstellung einer zweiten Investition durch den globalen Bergbaugiganten Glencore und Verstärkung des Unternehmensteams durch die Aufnahme eines Kandidaten von Glencore in das Board of Directors des Unternehmens, zusätzlich zu Glencores fortgesetztem Beitrag zum technischen Ausschuss von Stillwater West.

- Verstärkte Präsenz und Engagement in der lokalen Gemeinschaft sowie in wichtigen Industrieorganisationen wie: DIBC, National Mining Association, Montana Mining Association, Montana Chamber of Commerce und Stillwater County Chamber of Commerce.

Michael Rowley, President und CEO, kommentierte: Wir sind sehr ermutigt durch die positive Aufnahme und gemeinsame Vision, die wir 2024 bei unseren zahlreichen Treffen mit US-Politikern und Regierungsbeamten, darunter Senatoren und Kongressabgeordnete aus dem Bundesstaat Montana, erhalten haben. Die parteiübergreifende Unterstützung für die Produktion kritischer Mineralien im Bergbaukomplex unseres Nachbarn Sibanye war ebenfalls sehr ermutigend und spricht für das lange und erfolgreiche Erbe des verantwortungsvollen Bergbaus, für den der Stillwater District bekannt ist. Wir haben bei der US-Regierung umfangreiche Zuschüsse beantragt, um die Entwicklung von Stillwater West zu beschleunigen und zu einem Eckpfeiler der kritischen Mineralienversorgung der USA zu machen, da das Land seine Abhängigkeit von Importen rasch reduzieren möchte.

US-Kongressabgeordneter Troy Downing besucht das Projekt Stillwater West, Oktober 2024

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78053/PGE_011325_DEPRcom.001.png

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78053/PGE_011325_DEPRcom.002.png

Gruppenfoto mit (von links nach rechts): Quinton Winsted, Deputy Campaign Manager; Ben Raffety, Montana Mining Association; Will Boone, Director of Fundraising; Michael Rowley, CEO von Stillwater; Kongressabgeordneter Troy Downing und Heather Downing; Justin Modroo, Geophysiker beim Projekt Stillwater. Auf der rechten Seite stellt Stillwater-CEO Michael Rowley das Projekt Stillwater vor und beschreibt die Möglichkeit, einen Beitrag zu wichtigen Minerallieferketten in den USA zu leisten.

Quelle: Troy Downing auf X unter <https://x.com/DowningForMT/status/1845158996032065953>

Zukünftige Veranstaltungen

Der President und CEO von Stillwater, Michael Rowley, wird im Jahr 2025 neben weiteren Veranstaltungen, die für das kommende Jahr geplant sind, bei folgenden Veranstaltungen anwesend sein:

1) AME Roundup - Vancouver, British Columbia, Kanada 20. bis 23. January 2025. Weitere Informationen finden Sie hier.

2) 121 Mining Events - Cape Town, South Africa, 3. bis 4. Februar 2025. Weitere Informationen finden Sie hier.

3) Mining Indaba - Cape Town, South Africa, 3. bis 6. Februar 2025. Weitere Informationen finden Sie hier.

4) Konferenz der Prospectors and Developers Association of Canada (PDAC) - Toronto, Ontario, Kanada, 2.

bis 5. March 2025. Weitere Informationen finden Sie hier.

5) The Mining Investment Event of the North - Quebec City, Quebec, Kanada, 3. bis 5. Juni 2025. Weitere Informationen finden Sie hier.

Über Stillwater Critical Minerals Corp.

Stillwater Critical Minerals ist ein Mineralexplorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf sein Ni-PGE-Cu-Co+Au-Vorzeigeprojekt Stillwater West im legendären und bekanntermaßen produktiven Bergbaurevier Stillwater im US-Bundesstaat Montana gerichtet ist. Mit der Aufnahme von zwei renommierten Geologen von Bushveld und Platreef in das Team und strategischen Investitionen von Glencore ist das Unternehmen gut positioniert, um die nächste Phase der umfassenden Versorgung mit kritischen Mineralen aus dieser erstklassigen amerikanischen Region voranzutreiben - aufbauend auf der früheren Produktion von Nickel, Kupfer und Chrom sowie der laufenden Produktion von Platinoiden, Nickel und anderen Metallen durch den in der Nähe angesiedelten Konzern Sibanye-Stillwater. Laut einer erweiterten NI 43-101-konformen Mineralressourcenschätzung, die im Januar 2023 veröffentlicht wurde, verfügt Stillwater West im Rahmen eines überzeugenden Vorkommens von neun Mineralen, die in den USA mittlerweile als kritisch eingestuft werden, über die größte Nickelressource in einem aktiven US-Bergbaurevier.

Stillwater verfügt auch über das hochgradige Goldprojekt Drayton-Black Lake, das an den in der Erschließungsphase befindlichen Goliath Gold Complex von NexGold im Nordwesten von Ontario angrenzt und derzeit Gegenstand eines Earn-in-Abkommens mit Heritage Mining ist, sowie das Projekt Kluane für PGE, Ni, Cu, Co und kritische Minerale, das im Streichen der Lagerstätte Wellgreen von Nickel Creek Platinum im kanadischen Yukon-Territorium liegt. Das Unternehmen besitzt zudem das Cu-Ni-PGE-Konzessionsgebiet Duke Island in Alaska und hat nach dem Verkauf des hochgradigen, ehemals produzierenden Mine Yankee-Dundee in BC im Jahr 2013 ein Back-in-Recht erhalten.

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Michael Rowley, President, CEO & Direktor - [Stillwater Critical Minerals Corp.](http://www.stillwatercriticalminerals.com)

E-Mail: info@criticalminerals.com

Web: <http://criticalminerals.com>

Tel: (604) 357 4790

Tel (gebührenfrei): (888) 432 0075

Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung (QA/QC): Herr Mike Ostenson, P.Geo, Managing Geologist bei Stillwater, ist der qualifizierte Sachverständige (Qualified Person) gemäß National Instrument 43-101 und hat den technischen Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemeldung enthält gewisse Aussagen, die als zukunftsgerichtete Aussagen gelten. Sämtliche in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, wozu auch ohne Einschränkung Aussagen zur möglichen Mineralisierung, zur historischen Produktion, zur Schätzung von Mineralressourcen, zur Durchführung von Mineralressourcenschätzungen, zur Auslegung früherer Explorationsergebnisse und möglicher Explorationsergebnisse, zum Zeitplan und Erfolg der Explorationsaktivitäten im allgemeinen, zum Zeitplan und zu den Ergebnissen zukünftiger Ressourcenschätzungen, zur Genehmigung von Zeitplänen, zu den Metallpreisen und Wechselkursraten, zur Verfügbarkeit von Kapital, zur Regulierung des Bergbaubetriebs durch die Regierungsbehörde, zu umweltbezogenen Risiken, zu Sanierungsmaßnahmen, Besitzansprüchen und zu den Plänen und Zielen des Unternehmens für die Zukunft zählen, sind zukunftsgerichtete Aussagen und daher mit Risiken und Unwägbarkeiten behaftet. Obwohl Group Ten annimmt, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf realistischen Annahmen basieren, lassen solche Aussagen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können wesentlich von jenen der zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf einer Reihe von wesentlichen Faktoren und Annahmen. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden, zählen unter anderem der Nichterhalt der erforderlichen Genehmigungen, fehlgeschlagene Explorationsergebnisse, Änderungen bei den Projektparametern im Zuge der weiterführenden Planung, Ergebnisse zukünftiger Ressourcenschätzungen, zukünftige Metallpreise, Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierungen zu akzeptablen Bedingungen, die allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage, Risiken in Zusammenhang mit Änderungen durch die Regulierungsbehörde, Rechtsmängel, zeitgerechte Verfügbarkeit von Personal, Werkstoffen und Ausrüstung, Unfälle oder

Maschinenausfälle, nicht abgesicherte Risiken, Verzögerungen beim Erhalt von Genehmigungen durch die Regierung, unerwartete Umweltauswirkungen auf Betriebe und für deren Behebung anfallende Kosten, sowie andere explorationsbedingte bzw. sonstige Risiken, die im Detail hier bzw. von Zeit zu Zeit in den Unterlagen beschrieben sind, welche die Unternehmen den Wertpapierbehörden vorlegen müssen. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass Mineralressourcen, die keine Mineralreserven darstellen, nicht notwendigerweise wirtschaftlich rentabel sind. Die Exploration von Rohstoffen und die Erschließung von Minen ist von Natur aus ein riskantes Unterfangen. Die tatsächlichen Ereignisse können daher wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Weitere Informationen zu Group Ten sowie zu den Risiken und Herausforderungen für den Geschäftsbetrieb erhalten Investoren über die auf www.sedarplus.ca verfügbaren Jahresberichte.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit und Genauigkeit der Meldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/91929--Stillwater-Critical-Minerals-informiert-ueber-Antraege-auf-US-Bundesmittel.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).